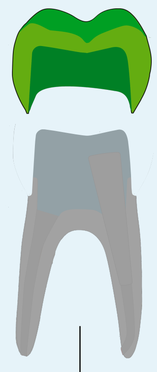
Universität Zürich[UZH]

Zentrum für Zahnmedizin
Klinik für Rekonstruktive Zahnmedizin

Zementation Lithiumdisilikat-verstärkter Glaskeramik



Vorbereitung *$LiSi_2$* "Klebefläche"

CAVE: Klebefläche soll vor Schluss -Einprobe nicht geätzt werden

Kontaminierte Klebefläche mit ***Ivoclean*** 30 Sek. mechanisch reinigen, mit Wasser absprayen, trocknen

↓

Ätzen mit 5% Flusssäure ***IPS Keramik Ätzgel*** 20 Sek., mit Wasser absprayen

↓

Ultraschallbad (dest. Wasser) 5 Min., trocknen

↓

Silanisieren: ***Monobond Plus*** 60 Sek. einwirken lassen, verblasen

↓

Variolink Esthetic DC auf Klebefläche applizieren

Vorbereitung Stumpf

falls Komposit:
CoJet/SilJet 30µm, 2.5bar, 1cm Abstand, 5 Sek., mit Wasser absprayen

↓

Ätzen mit *37% Phosphorsäure*
Schmelz: 30 Sek. (ungeschliffen: 60 Sek.)
Dentin: 15 Sek.
mit Wasser absprayen (30 Sek.), trocknen (Dentin leicht feucht lassen)

↓

falls Komposit:
Silanisieren mit ***Monobond Plus*** 60 Sek. einwirken lassen, verblasen

↓

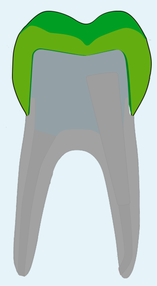
Dentin:
1. ***Syntac Primer***, 15 Sek.
2. ***Syntac Adhesive***, 15 Sek.

↓

Heliobond 20 Sek. einwirken lassen, verblasen bis ein glänzender, unbeweglicher Film entsteht

↓

Lichthärtung (soft) **10 Sek.**



Zementüberschüsse mit Schaumstoffpellet und Zahnseide entfernen, Position kontrollieren, ev. zusätzlich Insertions-Ultraschall-Aufsatz verwenden

↓

Härten mittels Lichtpolymerisation (soft) je **20 Sek. pro mm Keramik und Segment** (von palatinal, bukkal, okklusal, approximal)

↓

vor letzter Lichthärtung: Restaurationsränder mit ***Oxyguard*** abdecken